

[15.] N.^a mit dem buwmeister [der Stadt Zug?, Michael **Speck**] reden wegen baanholzes und des Sigristen [von Zug?] buw ...

[16.] N.^a Die Rooten [=NN **Rot?**] Meidtlin [von Zug] begärend Jn Spital, sind abgwisen biss Zwyehnacht".

1)

2) s. Zurlaubiana AH 139/168A Pte. 2, 9

3) Die zwei voranstehenden Wörter sind nicht mehr eindeutig lesbar.

3a) s. ebenda AH 137/136 Pt. 4

4)

5) s. ebenda AH 139/176 Pt. 12

AH 139, 364^F

168 C

1646 September 28.

A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 28. SEPTEMBER 1646

BA ZG A 39.26.2, 180^V

"[1.] N.^a [Des Bannwarts der Stadt Zug] Vogt Ulj **Düggelins** entschuldigung wegen der bannwaltery. ist gredt man miesse bis Martinj [=11. November] etwan ein enderung Thun. ...

[2.] Streuwj an S.^t Michels tag [=29. September] Verlehnen - wynzehenden über acht tag

[3.] Jndenk ... [des Matthias] **Beringer** [von Zug] umb Ziegel oder schilt und Fenster Anhalten.

1200 Ziegel sind erlaubt

[4.] Den H[an]s Jaglj wäber [=Weber, von Zug] vertagen. wye der [alt] Buwmeister [der Stadt Zug und derzeitige Stadt- und Amtsrat, Hans Arnold] Stokhlj [=Stocklin] weyss

[5.] Der huoren costen Zuo S:^t Wolffgang mit [dem Pfleger daselbst]

- Paulj [Müller] undt dem würrth [von] S:^t Wolffgang underreden. wyl ein brieff hinder dem Alexander Stokhlj [=Stocklin, von Zug] Jst [6.] Dess [Georg Hausheer, gen.] Birchgeörgs [=Birchgeorg, von Cham] Khauff mit der gmeind [dasselbst?] fürbringen.*
- [7.] Na Den grossen Rath [der Stadt Zug] Zeredt stelen wegen der 6 Kr. so sy der khindtbeterin by S Wolffgang ...¹*
- [8.] Schuolwüscher [in Zug?]*
- [9.] Jezunder soll man Von dem Vorrath [an Getreide bzw. Munition?] reden der Nothwendig wäre".*

1) Satz nicht zu Ende geführt

AH 139, 364^v

168 D

[1646] Oktober 6.

A

NOTIZEN² [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 6. OKTOBER [1646]

BA ZG A 39.26.2, 180^v

- "[1.] St. Gallen Märcht [in Zug]¹*
- [1.1] Ratschlag, wye man die burger und underthonen [in den stadtzugerischen Vogteien] Jn die wehr schickhen Welle, Nota myn herren [Ammann bzw. Stabführer und Rat] hand Musqueten Kan man den underthonen Zehilff khommen Umbs gelt ...*
- [2.] Jtem die underthonen Jn harnischt und wehr Am schwehrtag uffzuchen heissen.*
- [3.] Wideru[m]b die haupt Lüth umbherschickhen und von huss Zehuss sechen wye man verfasst: Zevor ein [Kirchen-]Ruoff*
- [4.] Die Musquetierer flyssiger zum schiessen vermahnen.*
- [5.] ein Usschutz miner herren den usszug revidieren*
- [6.] Die Undervögt [in den stadtzugerischen Vogteien] auch bschikhen umb bericht ...*
- [7.] [Die] Führgschauwer sollen auch Jerlich die Wehr Jn den Nachpurschafft [der Stadt Zug] besichtigen.*
- [8.] Jtem aber Anzug thon wye man ein Vorrath machen welle. Von Jm-mi, oder Zehenden.*
- [9.] Ufferleggen wass Jede[r] han sölle ... Je nach seinem Vermögen.*
- [10.] Die Manschafft Verzeichnen durch Undervögt*
- [11.] Pantzer werden gschlissen ist vor Zyten ein guot wehr gsyn*